

«Anlegernr»

«Anschriftszeile\_1»  
«Anschriftszeile\_2»  
«Anschriftszeile\_3»  
«Anschriftszeile\_4»  
«Anschriftszeile\_5»  
«Anschriftszeile\_6»  
«Anschriftszeile\_7»

Hamburg, 3. September 2009

**MS "Powhatan" GmbH & Co. KG**  
**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2009 im schriftlichen Verfahren**

«Briefliche\_Anrede»,  
«Briefl\_Anr\_2»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2009. Diese bestehen aus der Tagesordnung, dem Bericht der Geschäftsführung, dem Bericht des Beirates sowie dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008.

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbogen bis zum **1. Oktober 2009** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, dieser Art der Beschlussfassung zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar weiterhin an den Gesellschafterversammlungen teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten. Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Seite 2 des Schreibens vom 3. September 2009

Wir möchten an dieser Stelle noch einen **Hinweis** geben. In den letzten Jahren hat sich für Anteile an geschlossenen Beteiligungsgesellschaften, insbesondere im Schifffahrtsbereich, ein **Zweitmarkt** entwickelt, der es den Anlegern erlaubt, ihre Beteiligungen zu verkaufen oder "gebrauchte" Beteiligungen zu erwerben. Diese Entwicklung sehen wir grundsätzlich positiv, weil sie die Handelbarkeit von Beteiligungen sowie die Transparenz und die Liquidität des Beteiligungsmarktes erhöht. Allerdings haben wir gerade in der jüngeren Vergangenheit feststellen müssen, dass sich auch "**Schnäppchenjäger**" mit unseriösen Angeboten gezielt an Anleger wenden und versuchen, diese mit Hilfe unvollständiger Informationen und einseitiger Risikodarstellungen zum Verkauf ihrer Beteiligung weit unter Wert zu bewegen.

Sollten Sie unaufgefordert auf den Verkauf Ihrer Beteiligung angesprochen werden, empfehlen wir Ihnen daher dringend, vor Unterschrift eines Kaufvertrages die Seriosität des Angebots sorgfältig zu prüfen und auch die steuerlichen Auswirkungen eines Anteilsverkaufs mit Ihrem Steuerberater zu erörtern. Ein Rücktritt von einem bereits geschlossenen Kaufvertrag ist in der Regel nur schwer möglich. Das Emissionshaus, Ihr Anlageberater und die Treuhänderin stehen Ihnen jederzeit gern mit Rat und Auskünften zur Seite und können Ihnen auch, falls Ihrerseits Kauf- oder Verkaufsinteresse bestehen sollte, seriöse Zweitmarkt-Makler benennen. Gesellschafter von Emissionen der Hamburgischen Seehandlung können sich auch kostenlos auf deren Zweitmarktplattform [www.seekundaerhandlung.de](http://www.seekundaerhandlung.de) registrieren lassen.

Zugleich möchten wir Ihnen im Namen des Emissionshauses und der Beteiligungsgesellschaft an dieser Stelle versichern, dass die Namen und Adressen der Anleger von uns nicht an Dritte weitergegeben werden. Ebenso vertraulich behandeln wir schiffsgesellschaftsbezogene Daten aller Art.

Im vergangenen Jahr ist die **Steuer-Identifikationsnummer** eingeführt worden, die von steuerpflichtigen Personen künftig bei Anträgen, Erklärungen oder Mitteilungen gegenüber Finanzbehörden anzugeben ist. **Sofern nicht schon bei anderer Gelegenheit geschehen**, bitten wir Sie aus diesem Grunde, Ihre Steuer-Identifikationsnummer auf dem ebenfalls beigefügten Formular einzutragen und an uns zurückzusenden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO  
Schifffahrtstreuhand GmbH

Anlagen

Abstimmungsbogen

M.M.Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH  
Fuhrentwiete 12  
20355 Hamburg

**Fristende:**  
**1. Oktober 2009**  
(Hier eingehend)

Telefax: 040/32 82 58 99

**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2009  
der MS "Powhatan" GmbH & Co. KG  
im schriftlichen Verfahren**

- 
1. **Feststellung des Jahresabschlusses 2008**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  2. **Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2008**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  3. **Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  4. **Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  5. **Wahl der D & H Norddeutsche Prüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  6. **Zustimmung zur Auszahlung in Höhe von 30 % bezogen auf das Kommanditkapital I, wovon 15 % bereits im Juli geleistet wurden und weitere 15 % im Dezember 2009 geleistet werden sollen, sofern die Liquiditätslage dies zulässt.**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  7. **Zustimmung zur Erhöhung der Beiratsvergütung von EUR 8.500,00 p.a. auf EUR 11.500,00 p.a. mit Wirkung zum 01.01.2009**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung
  8. **Abschluss einer "Innocent Shareholders Interest"-Versicherung und die damit einhergehende Ergänzung des Gesellschaftsvertrages**  
 Zustimmung       Ablehnung       Enthaltung

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

«Suchname», «Anlegernr», «Fonds», «Währung» «Beteiligungsbetrag»

**Ordentliche Gesellschafterversammlung 2009  
der MS "Powhatan" GmbH & Co. KG  
im schriftlichen Verfahren**

**9. Neuwahl des Beirats**

Sie können einen oder zwei Kandidaten wählen, Stimmenhäufung auf einen Kandidaten ist nicht zulässig.

**Peter Bretzger**

**Dr. Jürgen Krumnow**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

«Anlegernr» Absender:

«Fonds»

M.M.Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH  
Fuhlentwiete 12  
20355 Hamburg

«Anschriftszeile\_1»  
«Anschriftszeile\_2»  
«Anschriftszeile\_3»  
«Anschriftszeile\_4»  
«Anschriftszeile\_5»  
«Anschriftszeile\_6»  
«Anschriftszeile\_7»

Fax-Nr.: 040 / 32 82 58 99

**Mitteilung über die Steuer-Identifikationsnummer**

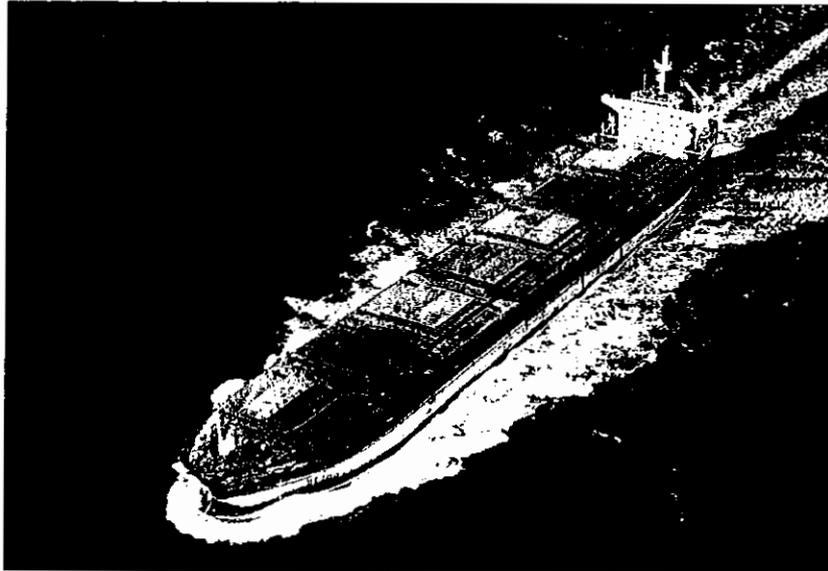
Name, Vorname	Steuer-Identifikationsnummer
---------------	------------------------------

Name, Vorname	Steuer-Identifikationsnummer
---------------	------------------------------

Ort, Datum

Unterschrift/en

# MS „Powhatan“ GmbH & Co. KG



Ihre Unterlagen für die Gesellschafterversammlung 2009

## MS „Powhatan“ GmbH & Co. KG

Schiffstyp:	Panmax-Bulker
Bauwerft:	Sumitomo Heavy Industries, Japan
Baujahr:	1995
Länge/Breite/Tiefgang:	225,0 m / 32,3 m / 13,3 m
Tragfähigkeit:	70.153 tdw
Ladungsvolumen:	81.838 cbm
Geschwindigkeit:	14 kn
Geschäftsführung:	Verwaltungsgesellschaft MS „Powhatan“ mbH, Neue Burg 2, 20457 Hamburg Geschäftsführer: Frank Hilmer, Helge Janßen
Vertragsreeder:	Reederei F. Laeisz G.m.b.H. Lange Str. 1a, 18055 Rostock
Emissionshaus:	Hamburgische Seehandlung Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG Neue Burg 2, 20457 Hamburg Tel: 040 / 34 84 2 0 Fax: 040 / 34 84 2 298
Treuhandgesellschaft:	M.M.Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH Fuhrentwiete 12, 20355 Hamburg Tel.: 040 / 32 82 58 0 Fax: 040 / 32 82 58 99
Beirat:	Peter Bretzger, Carl-Zeiss-Straße 40, 89518 Heidenheim, Tel.: 07324 / 3036, bretzger-rechtsanwalt@eurojuris.de  Dr. Jürgen Krumnow, Parkstraße 31, 61462 Königstein i.T., Tel.: 06174 / 297373, juergenkrumnow@t-online.de  Herbert Juniel, Birkenstraße 15 / World Trade Center, 28195 Bremen, Tel.: 0421 / 1 65 35 30, herbert.juniel@t-online.de

# Gesellschafterversammlung 2009

**MS "Powhatan" GmbH & Co. KG**

# Inhalt

Tagesordnung

Bericht der Geschäftsführung

Mehrjahresvergleich

Bericht des Beirates

Jahresabschluss

Kandidatenliste

# Tagesordnung

der ordentlichen Gesellschafterversammlung der

**MS „Powhatan“ GmbH & Co. KG**

im schriftlichen Verfahren

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2008
2. Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2008
3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008
5. Wahl der D & H Norddeutsche Prüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009
6. Zustimmung zur Auszahlung in Höhe von 30 % bezogen auf das Kommanditkapital I, wovon 15% bereits im Juli geleistet wurden und weitere 15% im Dezember 2009 geleistet werden sollen, sofern die Liquiditätslage dies zulässt
7. Zustimmung zur Erhöhung der Beiratsvergütung von EUR 8.500,00 p.a. auf EUR 11.500,00 p.a. mit Wirkung zum 01.01.2009
8. Abschluss einer „Innocent Shareholders Interest“- Versicherung und die damit einhergehende Ergänzung des Gesellschaftsvertrages
9. Neuwahl des Beirats

### **Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt 8:**

Die Geschäftsführung, der Beirat und die Treuhänderin der Gesellschaft empfehlen den Gesellschaftern zu beschließen,

§ 20 des Gesellschaftsvertrages um einen Absatz 7 zu ergänzen, der wie folgt lauten soll:

*„Die Gesellschaft schließt zugunsten der Gesellschafter eine „Innocent Shareholders Interest Insurance“ („Versicherung“) ab. Sämtliche Kosten aus und im Zusammenhang mit der Versicherung werden durch die Gesellschaft für Rechnung der Gesellschafter gezahlt und den Verrechnungskonten der Gesellschafter anteilig nach dem Verhältnis ihrer Kommanditeinlagen belastet.“*

Dieser Empfehlung liegt folgender Sachverhalt zugrunde:

Die Gesellschaft sorgt im Interesse der Gesellschafter für den Abschluss einer „Innocent Shareholders Interest Insurance“. Die Gesellschaft schließt die Versicherung als Versicherungsnehmer „für fremde Rechnung“ zugunsten der Gesellschafter als Versicherte ab.

Im Rahmen der jeweils individuell vereinbarten Versicherungsbedingungen wird umfassender Versicherungsschutz durch die verschiedenen Versicherungen gewährt (z.B. Kasko, P & I etc.). Alle Versicherungen beinhalten jedoch auch Haftungsausschlüsse, die die Leistungsfreiheit der Versicherer bewirken können. Das gilt insbesondere, wenn dem Versicherungsnehmer/Reeder/Manager ein fehlerhaftes Verhalten oder Unterlassen anzulasten ist (z.B. anfängliche Seeuntüchtigkeit des Schiffes oder nicht gehörige Ausrüstung des Schiffes).

Die „Innocent Shareholders Interest Insurance“ soll diejenigen Schäden abdecken, die dem nicht direkt in den Schiffsbetrieb eingreifenden Anleger bei einem Schadensereignis durch die Leistungsfreiheit der Versicherer des Schiffes aufgrund von Haftungsausschlüssen entstehen können.

Die Deckungssumme der Versicherung ist die Einlage der Gesellschafter bzw. insgesamt für alle Gesellschafter das Kommanditkapital der Gesellschaft. Sämtliche Kosten aus und im Zusammenhang mit der Versicherung werden durch die Gesellschaft für Rechnung der Gesellschafter gezahlt und den Verrechnungskonten der Gesellschafter anteilig nach dem Verhältnis ihrer Kommanditeinlagen belastet. Der Abschluss einer „Innocent Shareholders Interest Versicherung“ verursacht gegenwärtig für den Gesellschafter bei einer Kommanditeinlage von EUR 10.000,00 Kosten in Höhe von EUR 3,20 p.a.

# Bericht der Geschäftsführung über das Geschäftsjahr 2008

## 1 Überblick über das Geschäftsjahr 2008

Im Geschäftsjahr fuhr die MS „Powhatan“ zunächst für Swissmarine Services SA, Orient Bulk Shipping und anschließend für Rio Tinto. Die Einnahmen der MS „Powhatan“ wurden mit denen des MS „Pequot“ und seit November 2008 auch mit denen der MS „Premnitz“ gepoolt. Die Poolrate der MS „Powhatan“ betrug im Berichtsjahr durchschnittlich USD 27.112 pro Tag.

Im Berichtsjahr sind 39,43 Off-Hire-Tage angefallen, von denen 31,22 Tage auf den planmäßigen Werftaufenthalt entfallen.

Der **Cash-Flow** liegt mit TEUR 2.503 um TEUR 623 über dem prospektierten Wert, was insbesondere mit den höheren Pooleinnahmen zusammenhängt.

Neben der planmäßigen **Tilgung** von TUSD 875 konnten Sondertilgungen von TUSD 438 geleistet werden. Der Tilgungsvorsprung beträgt 2½ Jahre.

Im November 2008 erfolgte eine **Auszahlung** von 25,0%.

Das **steuerpflichtige Ergebnis** für das Jahr 2008 beträgt voraussichtlich ca. 2,0% für die Tranche 2000 und ca. 1,0% für die Tranche 2001.

## 2 Einsatz und Betrieb des Schiffes

Das Schiff fuhr in Zeitcharter bei Swissmarine Services SA, Genf zu einer Charrate von USD 18.450 pro Tag bis Ende März 2008. Direkt im Anschluss war das MS "Powhatan" an Swissmarine Service SA, Genf für ca. 32 Tage zu einer Charrate von ca. USD 63.500 am Tag verchartert. Nach Rücklieferung aus der Charter am 1. Mai 2008 absolvierte das Schiff den geplanten Werftaufenthalt in Qingdao, China. Dann fuhr das Schiff in einer Kurzzeitcharter für Orient Bulk Shipping, Singapore zu einer Tagescharrate von USD 60.000. Seit dem 20. Juni 2008 fährt das MS "Powhatan" in einer zehnjährigen Zeitcharter für Rio Tinto Shipping, Melbourne zu einer Bruttocharrate von USD 21.900 am Tag.

Seit Anfang Oktober 2006 werden die Einnahmen der MS „Powhatan“ mit den Einnahmen der MS „Pequot“ im Martini Dry Pool gepoolt. Am 25. November 2008 wurde die MS „Premnitz“ als drittes Schiff dem Pool angeliefert. Die MS „Powhatan“ erhielt aus dem Pool im Berichtsjahr eine durchschnittliche Bruttocharrate von USD 27.112 pro Tag.

Der Charterer Rio Tinto setzt das Schiff weltweit in Trampfahrt ein. Dabei wurden zuletzt die Häfen Qingdao, Rizhao, Weipa und Gladstone angelaufen. Im Berichtsjahr sind insgesamt 39,43 Off-Hire-Tage angefallen. Hiervon entfallen 31,22 Tage auf den planmäßigen Werftaufenthalt vom 1. Mai bis 1. Juni in Qingdao (China) für die 3. Klasseerneuerung. Hierbei wurden umfangreiche Arbeiten an den Laderäumen durchgeführt.

Die Kosten für den Werftaufenthalt betragen insgesamt TEUR 893. Weitere 7,98 Tage entfallen auf Speed-claims.

Die MS „Powhatan“ ist im Seeschiffsregister des Amtsgerichts Rostock unter der Nummer SSR 3576 eingetragen. Gleichzeitig ist das Schiff im sog. Bareboat-Register von Liberia registriert und führt wie bisher die Flagge der Republik Liberia.

Die Führung des Schiffes lag im Berichtszeitraum bei russischen Kapitänen und leitenden technischen Ingenieuren. Die Schiffsführung ist langfristig beim Vertragsreeder beschäftigt. Insgesamt verrichteten 21 Seeleute verschiedener Nationen ihren Dienst an Bord.

Für das Schiff wurden Versicherungen gegen Kasko-Risiken im Rahmen einer Flottenpolice des Vertragsreeders, gegen Zeitverluste bei kaskoversicherten Schäden sowie Haftpflichtrisiken abgeschlossen. Außerdem besteht eine Rechtsschutzversicherung.

### **3 Marktsituation**

Im Jahr 2008 hat der Bulkmarkt Höhen und Tiefen durchlebt. Wie es sich schon im Vorjahr andeutete, hat sich am Anfang des Jahres der Bulkmarkt weiter verschlechtert. Der Baltic Dry Index befand sich immer noch im Fall, nachdem er Ende 2007 das Hoch von 11.000 Punkten leicht überschritten hatte.

Der Baltic Dry Index gilt als wichtiger Frühindikator für die Weltwirtschaft, da mehr als 90 Prozent des Welthandels über die Schifffahrt abgewickelt werden. Er bildet die Entwicklung von Frachtraten für Schüttgüter wie Erz, Kohle oder Getreide auf den wichtigsten Seerouten der Welt ab.

Im Februar kam es dann zu einem Aufschwung in dem Bulkbereich der bis Ende Mai anhielt. Im April konnten wieder Raten mit mehr als USD 50.000 pro Tag erwirtschaftet werden. Von dem Moment an stiegen die Frachtraten drastisch an und man lag Ende Mai bei über USD 68.000 pro Tag. Somit wurde die Spitzenpunktzahl aus 2007 von ca. 11.000 Punkten noch überschritten und man fand sich bei 11.800 Punkten wieder. Beobachter führen den kräftigen Anstieg des Frachtratenindex Baltic Dry vor allem auf die Nachfrage aus China nach Eisenerz und Kupfer zurück.

Nach einem Rekordhoch bei 11.800 Punkten im Mai brach der Index allerdings um 94 Prozent ein. Dies liegt einerseits daran, dass das Kaufinteresse aus China bezüglich Eisenerz deutlich nachgelassen hat und sich zugleich die Banken in einer der größten Finanzkrisen befinden. Zusätzlich befürchtete man die hohe Anzahl an Neubauten, die den Markt füllen sollten. Die Auftragsbücher der Werften waren voll und man rechnete mit noch mehr Bestellungen in der Zukunft. Diese Angst wurde zusätzlich noch gefestigt, da man beobachten konnte, dass Reeder weniger ihrer alten Schiffe verschrotten, um den vorhergegangenen Boom voll ausnutzen zu können. Somit war der Markt übersättigt.

Erst zum Jahresende konnte sich der Bulkmarkt wieder leicht erholen. Seit Anfang Dezember hat sich der Index wieder auf zuletzt 2.271 Punkte verdreifacht. Nicht zuletzt sind die Importe von Eisenerz nach China im Februar 2009 gegenüber dem Vormonat wieder um 22 Prozent auf den Rekordwert von 46,7 Millionen Tonnen gestiegen.

Prognosen für das Jahr 2009 sind allerdings in einem so anfälligen Markt wie diesem zurzeit sehr schwer zu treffen. Man kann vermuten, dass der stetige Bedarf an Brennstoffen, insbesondere in den Entwicklungsländern, einen Teil der Neutonnage auf dem Markt bedienen wird. Ob dies allerdings die starken Schwankungen zur Zeit der Finanzkrise dämpfen kann, ist ungewiss.

#### **4 Erläuterungen zur Bilanz**

Nachfolgende Übersicht ergibt sich nach Zusammenfassungen und Saldierungen aus der Bilanz zum 31.12.2008:

	<b>Ist TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Vermögen</b>		
Anlagevermögen	1.864	85,7%
Flüssige Mittel	186	8,5%
Übrige Aktiva	126	5,8%
	<b>2.176</b>	<b>100,0%</b>
<b>Kapital</b>		
Eigenkapital	480	22,1%
Langfristige Verbindlichkeiten	371	17,0%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1.163	53,4%
Übrige Passiva	162	7,4%
	<b>2.176</b>	<b>100,0%</b>

Das **Anlagevermögen** beinhaltet die um die Abschreibung geminderten Anschaffungskosten des Schiffes.

Bei den **langfristigen Verbindlichkeiten** handelt es sich um das Schiffshypothekendarlehen. Der Stand des Schiffshypothekendarlehens beträgt zum 31.12.2008 noch TUSD 372 (=TEUR 371). Der Tilgungsvorsprung beträgt USD 2,19 Mio. bzw. 2½ Jahre.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** enthalten insbesondere den Kontokorrentkredit von TUSD 1,1 Mio. (=TEUR 843) sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 193).

Bei den **übrigen Passiva** handelt es sich um Rückstellungen (TEUR 154) sowie um bereits im Jahr 2008 erhaltene Chartererlöse für das Jahr 2009 (TEUR 8).

Das Eigenkapital gemäß Handelsbilanz zum 31.12.2008 setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>Ist TEUR</b>
<b>Eigenkapital</b>	
Kommanditkapital I	9.250
Kommanditkapital II	475
Kapitalrücklage (EUR-Umstellung)	220
Entnahmen	-8.386
Verlustvortrag	-2.702
Jahresüberschuss	1.623
	<b>480</b>

In der Handelsbilanz werden die einzelnen Beträge saldiert zum Teil auf der Aktivseite und der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Die Rücklage (Euro-Umstellung) ist im Rahmen der Umstellung des Kapitals von DM auf EUR im Verhältnis 2:1 per 1.1.2002 entstanden.

## 5 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Eine Gegenüberstellung des kalkulierten Ergebnisses gem. Prospekt mit dem tatsächlichen Ergebnis des Geschäftsjahres 2008 zeigt folgendes Bild:

	<b>Prospekt TEUR</b>	<b>Ist TEUR</b>	<b>Abweichung TEUR</b>
Einnahmen Zeitcharter (Netto)	3.940	5.670	1.730
Kursgewinne Darlehenstilgung	100	421	321
Sonstige Zinsen	3	8	5
<b>Erträge</b>	<b>4.043</b>	<b>6.099</b>	<b>2.056</b>
Ifd. Schiffsbetriebskosten	-1.580	-1.473	107
Schiffsreisekosten	0	-73	-73
Werftkosten	0	-893	-893
Bereederung	-143	-213	-70
Zinsaufwand Hypothekendarlehen	-253	-40	213
Verzinsung Kapitalkonto II	-32	-32	0
Laufende Verwaltung	-55	-117	-62
Gewerbesteuer	0	-42	-42
Zuführung Drohverlustrückstellung	0	-61	-61
Sonstige Kursverluste (saldiert)	0	-292	-292
Abschreibung	-476	-1.240	-764
<b>Aufwendungen</b>	<b>-2.539</b>	<b>-4.476</b>	<b>-1.937</b>
<b>Jahresüberschuss (Handelsbilanz)</b>	<b>1.504</b>	<b>1.623</b>	<b>119</b>

Die **Einnahmen Zeitcharter** von TEUR 5.670 (Chartereinnahmen von TEUR 5.879 zzgl. Poolausgleich von TEUR 128 abzgl. Kommissionen von TEUR 337) sind um TEUR 1.730 höher als prospektiert. Dies ist insbesondere auf die höhere Poolrate des MS „Powhatan“ von durchschnittlich USD 27.112 (Prospekt: USD 11.000) zurückzuführen. Die insgesamt 39,43 Off-Hire-Tage (Prospekt: 10 Tage) sowie der schwache USD/EUR-Kurs von durchschnittlich ca. 1,49 USD/EUR (Prospekt: USD/EUR 0,95) wirkten dieser positiven Abweichung entgegen.

Die **Kursgewinne aus der Darlehenstilgung** sind nicht liquiditätswirksam.

Die **Schiffsbetriebskosten** liegen etwas unter Prospektniveau. Kursbereinigt liegen diese über dem prospektierten Wert. Dies ist wie schon im Vorjahr auf die stark gestiegene Versicherungsbeiträge zurückzuführen.

Die Werftkosten von TEUR 893 wurden im Prospekt bereits für das Vorjahr mit TEUR 220 kalkuliert. Neben umfangreichen Stahlarbeiten aufgrund der Dickenmessungen durch den GL wurden auch sehr kostenintensive Farbarbeiten in den Laderäumen durchgeführt. Dies soll Claims seitens des Charterers vorbeugen, da bei einer so langen Charter ein guter Zustand der Laderäume wichtig ist. Grundsätzlich sind die Kosten bei Reparaturwerften seit der Prospektierung des Fonds sehr stark gestiegen, da viele Werften sich eher lukrativen Neubaufträgen zugewandt haben.

Der **Zinsaufwand Hypothekendarlehen** ist um TEUR 213 niedriger als geplant. Ursächlich sind neben dem schwachen USD der gegenüber Prospekt niedrigere Zinssatz sowie die geleisteten Sondertilgungen.

Die Abweichung bei der **Abschreibung** hängt mit dem früheren Wechsel von der degressiven zur linearen Abschreibung zusammen.

## 6 Liquidität und Auszahlungen

Eine Gegenüberstellung des prospektierten Liquiditätsergebnisses mit dem tatsächlichen Liquiditätsergebnis zeigt folgendes Bild:

	<b>Prospekt TEUR</b>	<b>Ist TEUR</b>	<b>Abweichung TEUR</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.504</b>	<b>1.623</b>	<b>119</b>
+ Abschreibung	476	1.240	764
+ Zuführung Drohverlustrückstellung	0	61	61
- Kursgewinn Darlehenstilgung	-100	-421	-321
<b>Cash-Flow</b>	<b>1.880</b>	<b>2.503</b>	<b>623</b>
- Tilgung (zum Buchwert)	-917	-1.309	-392
+ Kursgewinn Darlehenstilgung	100	421	321
- Investition Anlagevermögen	0	-18	-18
- Auszahlung	-1.104	-2.368	-1.264
in % des nom. KK	12,0%	25,0%	13,0%
<b>Liquiditätsergebnis 2008</b>	<b>-41</b>	<b>-771</b>	<b>-730</b>
+ Liquidität zum 31.12.2007	-454	-180	274
<b>Liquidität zum 31.12.2008</b>	<b>-495</b>	<b>-951</b>	<b>-456</b>

Der **Cash-Flow** in Höhe von TEUR 2.503 liegt um TEUR 623 über dem prospektierten Wert. Dies hängt mit den höheren (Pool)einnahmen zusammen. Die Werftkosten wirken diesem Effekt entgegen.

Im Jahr 2007 wurden neben der **Regeltilgung** von TUSD 875 p.a. Sondertilgungen von TUSD 438 geleistet. Der Tilgungsvorsprung beträgt USD 2,19 Mio. bzw. 2½ Jahre.

Im November wurde eine **Auszahlung** von 25,0% geleistet.

## 7 Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Hamburg-Mitte unter der Steuernummer 74/273/00123 geführt.

Bei der Gesellschaft hat für die Jahre 2000 bis 2003 eine **steuerliche Außenprüfung** stattgefunden. Eine wesentliche Änderung betrifft den anteiligen Abschreibungszeitraum im Jahr 2000. Gegen den entsprechenden Feststellungsbescheid wurde bereits im vergangenen Jahr Einspruch eingelegt. Eine Einspruchsentscheidung liegt noch nicht vor. Über den weiteren Verlauf des Einspruchsverfahrens werden wir Sie unterrichtet halten.

Mit Wirkung zum 01.01.2002 hat die Gesellschaft die Option zur **Tonnagebesteuerung** ausgeübt. Die laufenden Einkünfte werden daher ab dem Jahr 2002 pauschal anhand der Nettoraumzahl des Schiffes ermittelt. Individuelle Sonderbetriebsausgaben sind ab diesem Zeitpunkt grundsätzlich nicht mehr abzugsfähig.

Der Unterschiedsbetrag des Schiffes (Differenz von Teilwert und Buchwert des Schiffes), der im Rahmen des Wechsels zur Tonnagesteuer auf den 01.01.2002 zu ermitteln ist, beträgt nach eingehender Diskussion mit dem Finanzamt TEUR 600 (6,34% bezogen auf das Kommanditkapital vor Euro-Glättung).

Aufgrund der Verkürzung des Abschreibungszeitraums im Jahr 2000 durch die steuerliche Außenprüfung reduziert sich der Unterschiedsbetrag „Schiff“ ggf. auf - 10,62%. Prospektiert war ein Unterschiedsbetrag „Schiff“ von ca. 63%.

Der Unterschiedsbetrag „Schiff“ ist bei Verkauf des Schiffes oder des Kommanditanteils - unabhängig vom tatsächlich erzielten Veräußerungsgewinn - zu versteuern. Dies gilt nicht für Beteiligungen, die auf dem Zweitmarkt gekauft wurden, da in diesem Fall der Verkäufer den Unterschiedsbetrag bereits versteuert hat.

Nachfolgend der Vergleich des prospektierten Ergebnisses mit dem tatsächlichen steuerlichen Ergebnis auf Basis des Jahresabschlusses:

	<b>Prospekt TEUR</b>	<b>Ist TEUR</b>	<b>Abweichung TEUR</b>
lfd. Tonnagesteuergewinn	49	48	-1
Auflösung Unterschiedsbetrag Darlehen	0	135	135
<b>Steuerliches Ergebnis</b>	<b>49</b>	<b>183</b>	<b>134</b>
davon entfällt auf:			
<b>Tranche 2000 in %</b>	<b>0,5%</b>	<b>2,0%</b>	<b>1,5%</b>
<b>Tranche 2001 in %</b>	<b>0,5%</b>	<b>1,0%</b>	<b>0,5%</b>

Das **steuerliche Ergebnis** für das Jahr 2008 beträgt voraussichtlich ca. 2,0% (Tranche 2000) bzw. ca. 1,0% (Tranche 2001).

## **8 Zweitmarkt**

Im Berichtsjahr wurden Zweitmarktanteile an der Gesellschaft über die Handelsplattform [www.seekundaerhandlung.de](http://www.seekundaerhandlung.de) für Preise von 190,4% bis 204% (bezogen auf das Nominalkapital) verkauft.

## 9 Ausblick

Das Geschäftsjahr 2009 verlief bisher ohne besondere Vorkommnisse. Ausfalltage sind bisher nicht angefallen.

Am 24. April 2009 wurde die MS „Piro“ als viertes und letztes Mitglied dem Pool angeliefert. Seitdem werden die Einnahmen der vier Schiffe MS „Powhatan“, MS „Premnitz“, MS „Pequot“ und MS „Piro“ gepoolt. Die einzelnen Charterern der Poolpartner stellen sich wie folgt dar:

	Tagesrate USD	Charterer	Laufzeit
MS "Premnitz"	20.750	E.Oldendorff	22.06.09 für 3-5 Monate
MS "Powhatan"	21.900	Rio Tinto	Juni 2008 - Juni 2018
MS "Pequot"	60.000	NYK Line	Okt. 2008 - Okt. 2009
	50.000	NYK Line	Okt. 2009 - Okt. 2010
	40.000	NYK Line	Okt. 2010 - Okt. 2011
MS "Piro"	12.100	Swissmarine	April 2009 - April 2010

Da die Beschäftigung der MS „Premnitz“ kurzfristig erfolgt, ist eine genaue Prognose der Poolrate für das Jahr 2009 nicht möglich. Die durchschnittliche Poolrate im Jahr 2009 wird voraussichtlich ca. USD 25.000 pro Tag betragen.

Der Kontokorrentkredit von USD 1,1 Mio. wurde in den Monaten Januar und Februar zurückgeführt. Die letzte Tilgungsrate des Schiffshypothekendarlehens von TUSD 372 wurde im März geleistet. Seitdem ist die Gesellschaft **schuldensfrei**, so dass die erwirtschaftete Liquidität nunmehr vollständig für Auszahlungen verwendet werden kann.

Im Juli und im Dezember 2009 sind bei weiterhin plangemäßen Verlauf **Auszahlungen** von jeweils 15% vorgesehen, so dass im Jahr 2009 insgesamt 30,0% ausgezahlt werden können.

Das **steuerliche Ergebnis** für das Jahr 2009 wird ca. 1% betragen.

Die Gesellschafterversammlung für das Geschäftsjahr 2008 ist im schriftlichen Verfahren vorgesehen.

Hamburg, im Juni 2009

Die Geschäftsführung der  
MS „Powhatan“ GmbH & Co. KG

MS "Powhatan" GmbH & Co. KG - Prospektvergleich  
alle Beträge in TEUR

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Summe
<b>Einsatztage</b>										
- Prospekt	31	360	360	360	360	360	355	355	355	2.896
- Ist	38	337	350	333	361	328	364	348	327	2.786
Abweichung	7	-23	-10	-27	1	-32	9	-7	-29	-111
<b>Netto-Chartererträge</b>										
- Prospekt	372	3.850	3.850	3.850	3.850	3.850	3.797	3.797	3.797	31.013
- Ist	456	3.809	3.838	3.476	3.528	3.109	4.453	4.875	5.457	33.001
Abweichung	84	-41	-12	-374	-322	-741	656	1.078	1.660	1.988
<b>Schiffsbetriebskosten</b>										
- Prospekt	-122	-1.281	-1.508	-1.359	-1.404	-1.777	-1.485	-1.750	-1.580	-12.266
- Ist	-321	-1.697	-1.615	-1.450	-1.638	-2.315	-1.501	-1.445	-2.441	-14.423
Abweichung	-199	-416	-107	-91	-234	-538	-16	305	-861	-2.157
<b>Verwaltungskosten</b>										
- Prospekt	-38	-46	-47	-49	-50	-51	-52	-53	-55	-441
- Ist	-44	-71	-85	-86	-86	-92	-147	-113	-116	-840
Abweichung	-6	-25	-38	-37	-36	-41	-95	-60	-61	-399
<b>Zinsen Fremdkapital</b>										
- Prospekt	-61	-612	-564	-512	-460	-409	-356	-305	-253	-3.532
- Ist	-86	-551	-443	-276	-207	-174	-228	-152	-40	-2.157
Abweichung	-25	61	121	236	253	235	128	153	213	1.375
<b>Sonstige Zinsen</b>										
- Prospekt	-71	-786	-345	25	25	20	15	9	3	-1.105
- Ist	-90	-516	-124	3	5	-6	-23	41	8	-702
Abweichung	-19	270	221	-22	-20	-26	-38	32	5	403
<b>Verzinsung Reederkapital</b>										
- Prospekt	-1	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-257
- Ist	-4	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-32	-260
Abweichung	-3	0	0	0	0	0	0	0	0	-3
<b>Abschreibung</b>										
- Prospekt	-2.971	-5.050	-3.535	-2.474	-1.732	-1.212	-849	-594	-476	-18.893
- Ist	-2.980	-5.074	-3.552	-1.213	-1.221	-1.230	-1.230	-1.230	-1.240	-18.970
Abweichung	-9	-24	-17	1.261	511	-18	-381	-636	-764	-77
<b>Drohverlustrückstellung</b>										
- Prospekt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ist	0	-5	-1.164	112	421	423	208	0	0	-5
Abweichung	0	-5	-1.164	112	421	423	208	0	0	-5
<b>Gründungskosten</b>										
- Prospekt	-884	-776	0	0	0	0	0	0	0	-1.660
- Ist	-604	-776	0	0	0	0	0	0	0	-1.380
Abweichung	280	0	0	0	0	0	0	0	0	280
<b>Sonstiges</b>										
- Prospekt	0	729	100	100	100	100	100	100	100	1.429
- Ist	616	261	1	616	662	1.510	287	678	87	4.718
Abweichung	616	-468	-99	516	562	1.410	187	578	-13	3.289
<b>Jahresüberschuss</b>										
- Prospekt	-3.776	-4.004	-2.081	-451	297	489	1.138	1.172	1.504	-5.712
- Ist	-3.057	-4.652	-3.176	1.150	1.432	1.193	1.787	2.622	1.623	-1.078
Abweichung	719	-648	-1.095	1.601	1.135	704	649	1.450	119	4.634
<b>steuerliches Ergebnis</b>										
<u>Tranche 2000</u>										
- Prospekt	-70,0%	0,0%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	-66,5%
- Ist	-70,0%	0,0%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	1,3%	7,1%	2,0%	-56,0%
Abweichung	0,0%	0,0%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	0,8%	6,6%	1,5%	10,5%
<u>Tranche 2001</u>										
- Prospekt	0,0%	-60,7%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	-57,2%
- Ist	0,0%	-52,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,4%	-0,4%	1,0%	-48,3%
Abweichung	0,0%	7,8%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	-0,1%	-0,9%	0,5%	8,9%
<b>Auszahlungen im Jahr</b>										
- Prospekt	0,0%	0,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	84,0%
- Ist	0,0%	0,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	12,0%	25,0%	97,0%
Abweichung	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	13,0%	13,0%
<b>Tilgung in TUSD</b>										
- Prospekt	0	656	875	875	875	875	875	875	875	6.781
- Ist	0	656	875	875	875	875	875	2.625	1.313	8.969
Abweichung	0	0	0	0	0	0	0	1.750	438	2.188

## MS „Powhatan“ GmbH & Co. KG

### Bericht des Beirates

**Peter Bretzger (Beiratsvorsitzender) – [bretzger-rechtsanwaelte@eurojuris.de](mailto:bretzger-rechtsanwaelte@eurojuris.de)**  
**Dr. Jürgen Krumnow – [j.krumnow@t-online.de](mailto:j.krumnow@t-online.de)**  
**Herbert Juniel – [herbert.juniel@t-online.de](mailto:herbert.juniel@t-online.de)**

**über die Tätigkeit des Beirates im Wirtschaftsjahr 01.01.2008 bis 31.12.2008  
- mit Ausblick auf 2009 -**

Liebe Mitgesellschafterinnen,  
liebe Mitgesellschafter,

auch in 2008 hat der Beirat entsprechend seiner Aufgabe nach dem Gesellschaftsvertrag die persönlich haftende Gesellschafterin in Fragen der Geschäftsführung beraten. Die Geschäftsführung hat den Beirat – wie in den Vorjahren – durch halbjährliche umfassende schriftliche und telefonische sowie auf der Beiratssitzung gegebene mündliche Berichte laufend über die Lage der Gesellschaft und über grundsätzliche Fragen der Geschäftsführung unterrichtet.

Maßnahmen, die nach dem Gesellschaftsvertrag der Zustimmung des Beirates bedürfen, wurden eingehend beraten und erörtert. An der Beiratssitzung vom 03.07.2008 hat neben der Geschäftsführung und der Treuhänderin auch der Abschlussprüfer teilgenommen, wodurch sich der Beirat allumfassend über die Lage der Gesellschaft informieren konnte. Der Beiratsvorsitzende wurde vom Pool-Manager auch regelmäßig über Charterabschlüsse der Pool-Schiffe telefonisch informiert.

Wie in den vergangenen Jahren werde ich Ihnen über die Beiratstätigkeit und die Entwicklung der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr berichten und auch einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr geben. Im Einzelnen:

#### **2008:**

Die durch die Finanzkrise verursachte Wirtschaftskrise hat auch die Schifffahrtsmärkte, insbesondere auch die Bulkermärkte hart getroffen. Lagen die Chatteraten für vergleichbare Schiffe Ende Mai noch bei USD 68.000 pro Tag, fielen die Raten bis zum Jahresende auf USD 2.000 pro Tag. Bis November 2008 war die „Powhatan“ von dieser Krise nicht berührt. Die Pool-Raten gingen weiterhin vollständig und pünktlich bei der Gesellschaft ein. Knapp 40 off-hire-Tage entfielen überwiegend auf den planmäßigen Werftaufenthalt. Das Schiffshypothekendarlehen konnte bis 31.12.2008 auf unter TUSD 400 zurückgeführt werden. Die Ende November 2008 geleistete Auszahlung von 25 % war – in aller Bescheidenheit – beachtlich. Das Schwesterschiff „Premnitz“ ist seit November Mitglied des Bulker-Pools. Die Pool-Rate in 2008 betrug über USD 27.000 pro Tag und lag damit über dem Doppelten des prospektierten Wertes.

**2009:**

Die „Powhatan“ lief bisher störungsfrei. Null off-hire-Tage sind auch auf die umfangreichen Werftarbeiten in 2008 zurückzuführen. Mit der „Piro“ ist das vierte und damit letzte Schiff seit April 2008 gepoolt. Die Pool-Rate dürfte in 2009 zwischen USD 25.000 und 27.000 pro Tag betragen. Seit März ist unsere Gesellschaft schuldenfrei. In 2009 können an uns Anleger 30 % ausgeschüttet werden. Dies ist im Hinblick auf das wirtschaftliche Umfeld sicherlich mehr als nur beachtlich. Die erste Rate mit 15 % erfolgt Ende Juli, weitere 15 % folgen im Dezember 2009. Das voraussichtliche steuerliche Ergebnis in 2009 ist mit 1 % sicherlich erträglich.

In der Beiratssitzung vom 02.07.2009. hat der Beirat mit der Geschäftsführung den Jahresabschluss zum 31.12.2008 eingehend besprochen. Dieser wurde vom Abschlussprüfer geprüft und ohne Einwendungen testiert. Besprochen wurde u.a. auch der derzeitige Schiffsbetrieb, abzuschließende Kurssicherungsgeschäfte, Vorsichtsmaßnahmen gegen Piraterie bei Abschluss von Charterverträgen und während des Schiffsbetriebs.

An der Pool-Versammlung vom selben Tage habe ich für den Beirat ebenfalls teilgenommen.

Im Hinblick auf die gute wirtschaftliche Entwicklung unserer Gesellschaft sind Geschäftsführung und Beirat übereingekommen, auf die Durchführung einer Präsenzzesellschafterversammlung zu verzichten und die notwendigen Beschlüsse im schriftlichen Umlaufverfahren zu fassen. Die Beschlussvorlagen wurden einvernehmlich zwischen Geschäftsführung und Beirat erarbeitet. Der Beirat empfiehlt, den Beschlussvorlagen zuzustimmen.

Zuletzt ein Wort in eigener Sache: Die Amtszeit des Beirates endet in diesem Jahr. Herr Dr. Krumnow und ich stellen uns für eine Wiederwahl zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns erneut Ihr Vertrauen schenken. Wir versprechen Ihnen, uns nicht auf den bisherigen Lorbeeren auszuruhen, sondern weiterhin engagiert für Sie zu arbeiten. Wenn Sie einmal in einer stillen Stunde den Emissionsprospekt zur Hand nehmen und die Prospektzahlen mit den tatsächlichen Ergebnissen vergleichen, werden Sie feststellen: Die Beteiligung an dieser Gesellschaft war nicht falsch.

Es grüßt Sie Ihr

Peter Bretzger  
-Beiratsvorsitzender-

Rostock, den 02.07.2009

**MS "Powhatan" GmbH & Co. KG  
Hamburg**

**Jahresabschluss  
zum  
31. Dezember 2008**

– Testatsexemplar –

**BESTÄTIGUNGSVERMERK**

An die MS "Powhatan" GmbH & Co. KG, Hamburg

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der MS "Powhatan" GmbH & Co. KG, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hamburg, 24. April 2009

D&H Norddeutsche Prüfung GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Dierk Hanfland  
Wirtschaftsprüfer

gez. Martina Heinsen  
Wirtschaftsprüferin

AKTIVA	31.12.2007	
	EUR	TEUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>Sachanlagen</b>		
Seeschiff	1.863.771,59	3.085
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
Betriebsstoffe	44.488,47	29
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	317,40	8
2. Sonstige Vermögensgegenstände	27.534,05	16
	27.851,45	24
<b>III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	185.980,68	82
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	51.922,50	41
<b>D. NICHT DURCH VERMÖGENSEINLAGEN DER KOMMANDITISTEN GEDECKTE ENTNAHMEN</b>	6.451,29	0
	<u>2.180.465,98</u>	<u>3.261</u>

PASSIVA	31.12.2007	
	EUR	TEUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
<b>I. Kapitalanteile</b>		
1. Komplementäreinlage	0,00	0
2. Kommanditeinlagen	475.000,00	1.005
	475.000,00	1.005
<b>II. Rücklagen</b>		
Kapitalrücklage (Euromstellung)	10.727,29	220
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
1. Steuerrückstellungen	42.267,10	1
2. Sonstige Rückstellungen	111.549,83	29
	153.816,93	30
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.214.072,66	1.693
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.775,05	37
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	94.061,67	182
4. Sonstige Verbindlichkeiten	32.434,31	41
	1.533.343,69	1.953
<b>D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	7.578,07	53
	<u>2.180.465,98</u>	<u>3.261</u>

MS "Powhatan" GmbH & Co. KG, Hamburg  
Gewinn- und Verlustrechnung für 2008

	EUR	EUR	2007 TEUR
1. Umsatzerlöse		6.007.437,35	5.423
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.077.391,44		113
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.360.961,66</u>		<u>1.425</u>
		3.438.353,10	<u>1.538</u>
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	518.734,08		507
b) Soziale Abgaben	<u>6.446,92</u>		<u>7</u>
		525.181,00	<u>514</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		1.597.313,10	855
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>672.721,26</u>	<u>224</u>
<b>6. Reedereiüberschuss</b>		<b>2.968.495,09</b>	<b>4.002</b>
7. Abschreibungen		1.239.583,45	1.230
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		11.265,37	36
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>75.824,52</u>	<u>186</u>
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>1.664.352,49</b>	<b>3.852</b>
11. Steuern vom Ertrag		<u>41.767,10</u>	<u>0</u>
<b>12. Jahresüberschuss</b>		<b>1.622.585,39</b>	<b>3.852</b>
13. Gutschrift auf Kapitalkonten		<u>1.622.585,39</u>	<u>3.852</u>
<b>14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung</b>		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0</u></u>

## MS "Powhatan" GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Hamburg Anhang 2008

---

### Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften und Co.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren unter Berücksichtigung des Kontenrahmens des Verbands Deutscher Reeder aufgestellt.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Das **Seeschiff** wird zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen unter Berücksichtigung der steuerlich zulässigen Nutzungsdauer bewertet. Die Abschreibung erfolgte bis 2002 nach degressiver Methode mit 30 % vom Restwert und einer Nutzungsdauer von 9 Jahren. Im Jahr 2003 erfolgte der Wechsel von der degressiven auf die lineare Methode. Die Abschreibung wurde unter Berücksichtigung des steuerlichen Schrottwertes von EUR 89,48 je Tonne Leergewicht (TEUR 831) ermittelt. Im Geschäftsjahr 2003 erfolgte der Wechsel von der degressiven auf die lineare Methode.

Die Bestände an **Betriebsstoffen** sind zu Einstandspreisen oder zu niedrigeren Tagespreisen am Bilanzstichtag bewertet.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

**Verbindlichkeiten** sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

**Forderungen in fremder Währung** werden mit dem Aufnahmekurs bzw. dem niedrigeren Stichtagskurs bewertet.

**Verbindlichkeiten in fremder Währung** werden mit dem Aufnahmekurs bzw. mit dem höheren Stichtagskurs bewertet.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

### **Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

### **Finanzanlagen**

Die Gesellschaft ist Eigentümer der Powhatan Shipping Corporation, Monrovia, Liberia, eine Gesellschaft liberianischen Rechts. Eine Kapitaleinlage wurde nicht geleistet.

### **Kommanditanteile**

Die Kommanditeinlagen sind voll eingezahlt.

### **Übrige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen wurden im Wesentlichen für Personalkosten (TEUR 16; Vj. TEUR 6), ausstehende Rechnungen (TEUR 7; Vj. TEUR 10), Jahresabschlussprüfung (TEUR 6; Vj. TEUR 12), Drohende Verluste aus Devisentermingeschäften (TEUR 61; Vj. TEUR 0) und Versicherungen (TEUR 21; Vj. TEUR 0) gebildet.

## **Verbindlichkeiten**

Die Restlaufzeiten und die Besicherung der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

## **Sonstige Angaben**

### **Hafteinlage**

Die im Handelsregister in Höhe von TEUR 3.395 eingetragene Hafteinlage war ursprünglich in voller Höhe erbracht. Durch die getätigten Entnahmen lebt die Haftung in Höhe von TEUR 2.890 wieder auf.

### **Geschäftsführung**

Die Geschäftsführung und Vertretung obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Verwaltung MS "Powhatan" mbH, Hamburg. Diese ist seit dem 16. Februar 2000 in der Abteilung B des Handelsregisters beim Amtsgericht Hamburg unter HRB Nr. 74364 eingetragen.

Die Komplementärin ist gemäß Gesellschaftsvertrag von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Geschäftsführer sind die Herren:

Helge Janßen, Hamburg, Geschäftsführer der Hamburgische Seehandlung  
Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG

Frank Hilmer, Kessin, Schiffahrtskaufmann

### **Beirat**

Seit Januar 2003 setzt sich der Beirat aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Peter Bretzger	Rechtsanwalt und vereidigter Buchprüfer (Vorsitzender)
Dr. Jürgen Krumnow,	Mitglied des Beraterkreises der Deutsche Bank AG (Stellvertreter)
Herbert Juniel	Rechtsanwalt

### **Persönlich haftender Gesellschafter**

Persönlich haftender Gesellschafter der MS "Powhatan" GmbH & Co. KG, Hamburg, ist die Verwaltungsgesellschaft MS "Powhatan" mbH, Hamburg. Ihr Stammkapital beträgt EUR 25.000. Sie leistet keine Einlage und ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.

### **Mitarbeiter**

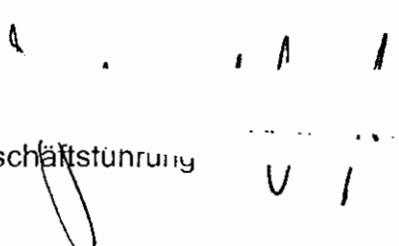
Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

### **Ergebnisverwendung**

Der Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.622.585,39 wird den Kapitalkonten gutgeschrieben.

Hamburg, 24. April 2009

Geschäftsführung

Handwritten signatures and initials in black ink, including a large signature and several smaller initials.

	Anschaffungskosten			31.12.2008 EUR	Kumulierte Abschreibungen			Buchwerte		
	1.1.2008 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR		1.1.2008 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2008 EUR	31.12.2008 EUR	31.12.2007 TEUR
<b>Entwicklung des Anlagevermögens</b>										
<b>Sachanlagen</b>										
Seeschiff	20.813.498,94	18.394,08	0,00	20.831.893,02	17.728.537,98	1.239.583,45	0,00	18.968.121,43	1.863.771,59	3.085

**Forderungen und Verbindlichkeiten**

Die Vorjahreszahlen werden jeweils in Klammern angegeben.

	Insgesamt EUR	davon Restlaufzeit			davon gesichert:	
		bis 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR	EUR	durch
<b>A. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	317,40	317,40	0,00	0,00		
	( 7.697,30 )	( 7.697,30 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	27.534,05	27.534,05	0,00	0,00		
	( 15.974,68 )	( 15.974,68 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
	27.851,45	27.851,45	0,00	0,00		
	( 23.671,98 )	( 23.671,98 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
<b>B. Verbindlichkeiten</b>						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.214.072,66	1.214.072,66	0,00	0,00	1.214.072,66 * Schiffshypothek	
	( 1.693.244,15 )	( 887.146,10 )	( 806.098,05 )	( 0,00 )		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.775,05	192.775,05	0,00	0,00		
	( 37.014,58 )	( 37.014,58 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	94.061,67	94.061,67	0,00	0,00		
	( 182.401,25 )	( 182.401,25 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	32.434,31	32.434,31	0,00	0,00		
	( 41.021,74 )	( 41.021,74 )	( 0,00 )	( 0,00 )		
	1.533.343,69	1.533.343,69	0,00	0,00		
	( 1.953.681,72 )	( 1.147.583,67 )	( 806.098,05 )	( 0,00 )		

# MS "Powhatan" GmbH & Co. KG

## Kandidaten für die Neuwahl des Beirats 2009

**Peter Bretzger**  
**Heidenheim**  
**Kommanditist/  
bisheriger  
Beiratsvorsitzender**

**53 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder**

Selbstständiger Rechtsanwalt seit 1983, seit 1991 auch vereidigter Buchprüfer.

Seniorpartner einer zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichteten überörtlichen Rechtsanwalts- und vereidigter Buchprüfersozietät, in der Klientel aus Banken, mittelständischen Unternehmen und Handwerk beraten und betreut wird.

Seit 1998 ff. Beiratsvorsitzender in zehn Schifffahrtsgesellschaften, u. a. amtierender Beiratsvorsitzender der „Powhatan“ sowie weiterer zweier Bulkerschiffsgesellschaften.

Gerne würde ich für Sie, liebe Mitgesellschafterinnen und Mitgesellschafter, in einer weiteren Amtsperiode weiterarbeiten. Der derzeit schweren Wirtschaftskrise, die auch die Bulkschifffahrt tangiert, möchte ich die Kenntnisse, die ich aus meinen beruflichen Tätigkeiten, den Erfahrungen aus meinen Engagements in Schiffsbeteiligungen und insb. als Beiratsvorsitzender der „Powhatan“ erworben habe, in der neuen Amtsperiode entgegensetzen. Ich verspreche Ihnen, weiterhin engagiert Ihre Interessen gegenüber den anderen Beteiligten zu vertreten.

**Dr. Jürgen Krumnow**  
**Königstein im Taunus**  
**Kommanditist/bisheriges  
Beiratsmitglied**

**65 Jahre**

Beruflicher Werdegang

1999-2004 Mitglied des Beraterkreises der Deutsche Bank AG

1988-1999 Deutsche Bank AG, Mitglied des Vorstandes

Deutsche Bank AG, Generalbevollmächtigter

1982 Deutsche Bank AG, Leiter der zentralen Abteilung Rechnungswesen und Planung

1978 Deutsche Bank AG, Filiale Reutlingen/Tübingen, Direktor

1974 Deutsche Bank AG, Tätigkeit in den Bereichen Rechnungswesen und Planung sowie im Vorstandssekretariat

Deutsche Bank AG, Bereich Rechnungswesen

Ausbildung

1974 Promotion zum Dr. rer. pol. an der Universität Hamburg

1966-1970 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hamburg

Deutsche Bank AG, Bremen, Banklehre

Mandate

Air Products and Chemicals, Inc. (Mitglied des European Advisory Council); Bahlsen GmbH & Co. KG (Mitglied des Beirats); Deutsche Bahn AG (Mitglied des Aufsichtsrats und Vorsitzender des Prüfungsausschusses), Hapag-Lloyd AG (Mitglied des Aufsichtsrats); Lenze AG (Mitglied des Familienrats, Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats); Norddeutsche Private Equity GmbH (Mitglied des Beirats); Peek & Cloppenburg KG (Mitglied des Beirats); TUI AG (Vorsitzender des Aufsichtsrats).

**Anmerkung:**

**Die Kandidatenliste wurde auf der Grundlage der uns zugegangenen Selbstdarstellungen erstellt.**

Leitfigur der HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG ist Friedrich der Große, der die Geschäftsidee einer „Seehandlung“ als erster in die Tat umsetzte und 1772 die Preußische Seehandlung gründete. Das Einzigartige am damaligen Unternehmen war es, unter einem gemeinsamen Dach Handelsschiffahrt zu betreiben und als Staatsbank die notwendigen Finanzierungsmittel zu beschaffen. Die Idee der unternehmerischen Beteiligung an großen Investitions-Projekten hat sich bewährt und als äußerst erfolgreich erwiesen: Kaufleute schließen sich zusammen, bauen und betreiben ein Schiff und teilen die Chancen und Risiken. Darauf basiert die Idee unserer Schiffsfonds.

In den zwei Jahrhunderten seit damals haben sich die Interpretation und die unternehmerische Ausrichtung einer Seehandlung weiterentwickelt. Heute konzentriert sich die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG auf die Emission von unternehmerischen Beteiligungen – vor allem Schiffsfonds und deren Management.

Ihre Geschäftspartner sind private Geldanleger, Reedereien, Banken und Anlageberater. Die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG gehört zur Reederei F. Laeisz Gruppe, die seit 1824 in der Schifffahrt tätig ist.

Vor diesem Hintergrund haben die HAMBURGISCHE SEEHANDLUNG und ihre Anleger die starken Schwankungen der Schifffahrtsmärkte der vergangenen Jahrzehnte gemeinsam erfolgreich bewältigt. Deshalb wagen wir auch für die Zukunft positive Prognosen für Ihre Kapitalanlagen.

Somit wird eine besonders knappe Ressource der Volkswirtschaft, nämlich das unternehmerische Engagement unserer Anleger, belohnt.

Die M.M. WARBURG & CO SCHIFFAHRSTREUHAND ist Ihr Partner auch bei vielen Schiffsbeteiligungen der HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG. Als Treuhänder nehmen wir Ihr Interesse an der Sicherung der Werthaltigkeit Ihrer Beteiligung wahr. Zudem sind wir von der Schiffsgesellschaft mit der Verwaltung Ihrer Beteiligung betraut. In diesem Rahmen führen wir beispielsweise die Kapitalkonten der Zeichner, verteilen die steuerlichen Ergebnisse und übernehmen die Auszahlungen an die Anleger. Ein Konzept, das seit Jahren erfolgreich im Markt besteht: Über 13.000 Anleger in 53 Gesellschaften mit Einlagen in Höhe von über 750 Mio. Euro vertrauen auf unsere Erfahrung.

Wir berücksichtigen für unsere Anleger eine Vielzahl von Vorschriften, wobei wir stets das Ziel unserer Kunden im Auge behalten: zeitnahe und transparente Informationen, verbunden mit akkurater und schneller Abwicklung. Um dieses Ziel zu erreichen, sind gerade bei unvorhergesehenen Herausforderungen Flexibilität und weitreichende Erfahrung gefragt.

Wir kooperieren mit erfolgreichen Emissionshäusern und traditionsreichen Reedereien und können so auf wertvolle Kenntnisse zurückgreifen, die über Generationen zusammengetragen wurden. Für Ihren Erfolg.

HAMBURGISCHE  SEEHANDLUNG

Hamburgische Seehandlung  
Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG  
Neue Burg 2 · 20457 Hamburg  
info@seehandlung.de · www.seehandlung.de

  
M.M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

M.M. Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH  
Fuhlentwiete 12 · 20355 Hamburg  
schiffahrtstreuhand@mmwarburg.com · www.mmwarburg.com

